Programm "Start Integration"

KWB Ausbildungsleitertagung Völklingen, 2. November 2016





BASF Ausbildungsverbund

Anpassung an neue Herausforderungen



2004 – 2012 : Schließen der Ausbildungsplatzlücke

Schaffung von ca. 2800 zusätzlichen Ausbildungsplätzen in der Metropolregion Rhein-Neckar in Kooperation mit Partnerbetrieben

Seit 2013: Schließen der Bewerberlücke

Qualifizierung von Schulabsolventen ohne Ausbildungsreife für den Beginn einer Ausbildung (ca. 2300 Startplätze seit 1993)

Seit 9/2015 Beitrag zur Integration von Flüchtlingen

Durchführung von Maßnahmen für 50 Flüchtlinge mit hoher Bleibeperspektive um Zugang zum Arbeitsmarkt zu verbessern

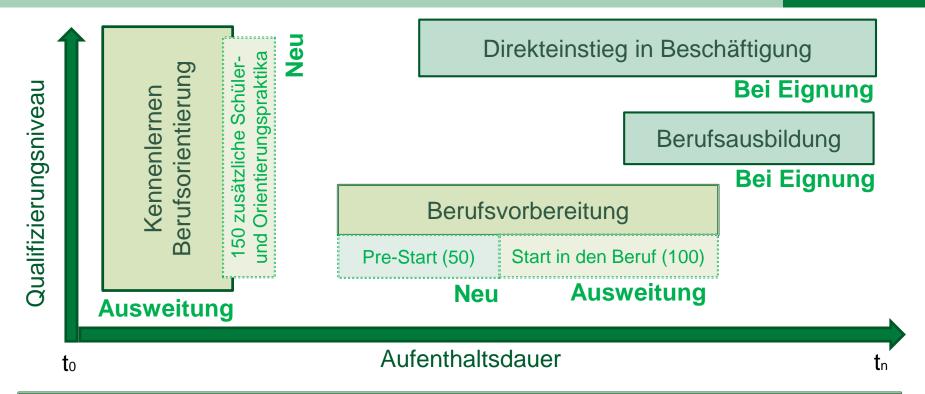
Seit 9/2016 Ausweitung des Angebotes für Flüchtlinge

- -> 150 zus. Praktikumsplätze für Schüler und Erwachsene in der BASF SE
- -> 150 zus. Plätze in ,Pre-Start' und ,Start in den Beruf' im Ausbildungsverbund

Programm "Start Integration"

Engagement für Flüchtlinge bei BASF Ausweitung des Angebots ab 09/2016





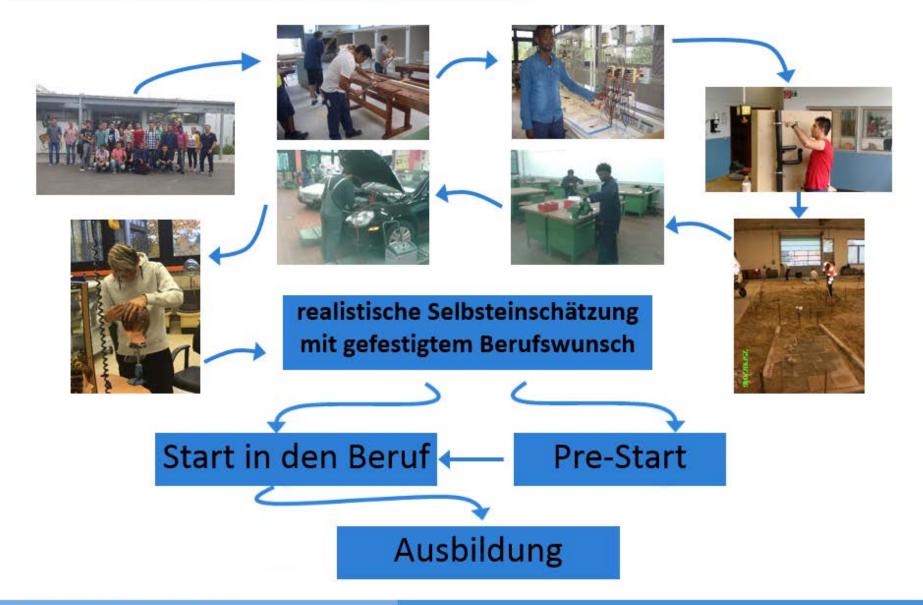
Kooperation zwischen Institutionen und Partnern

Fachliche und organisatorische Unterstützung von Partnerbetrieben

Finanzielle Förderung von Sprach- und Integrationsmaßnahmen, Übernahme Einstiegsvergütungen, Sozialpädagogische Betreuung,...

Berufsorientierung und Eignungsfeststellung im BASF-Programm "Start Integration"





Kompetenzfeststellung für Flüchtlinge mit Berufserfahrung







Fachpraktische Kompetenzerfassung

Fachtheoretische Kompetenzerfassung



BASF-Programm "Pre-Start" für Flüchtlinge





Fachpraktische Inhalte:

- Berufsorientierung
- Grundlagen
- Materialkunde
- Werkzeugkunde
- Maschinenkunde



Fachtheoretische Inhalte:

- Fachmathematik
- Fachkunde
- Berufsspezifischer Deutschunterricht



Allgemeine Inhalte:

- Duale Ausbildung
- Wiso
- Arbeiten in Deutschland
- Interkultureller Austausch
- Soz.Päd. Betreuung

Ziel:

"Praktikumsreife"

Zielgerichteter u. selbstreflektierter Berufswunsch

Start in den Beruf

Beteiligte Agenturen/ Jobcenter



Darmstadt (mit Geschäftsstellen Bensheim,

Lampertheim, Mörlenbach)

Koordination der beteiligten Agenturen/ Jobcenter

Federführung Agentur für Arbeit Ludwigshafen

<u>Aufgaben</u>

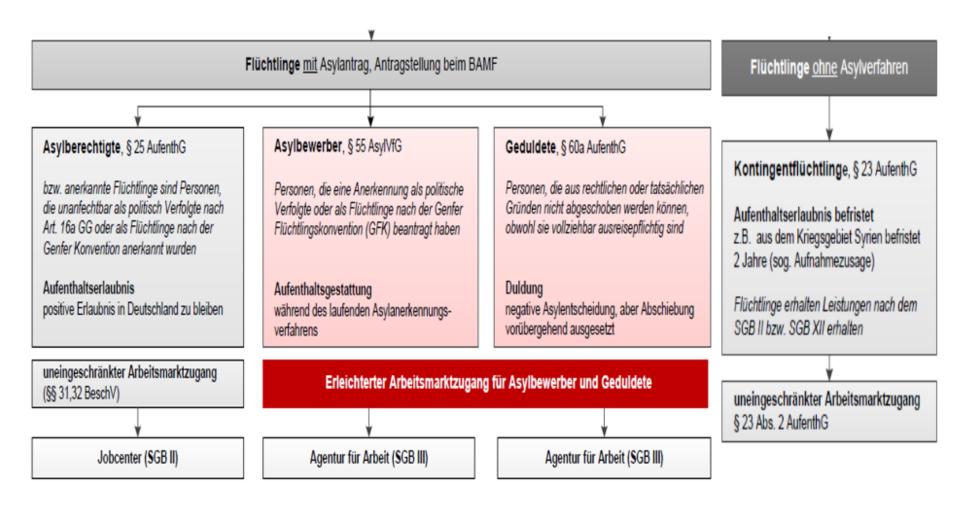
- Rekrutierung der Teilnehmer
- Koordination des gesamten Netzwerkes von Agenturen/ Jobcenter
- Absprachen mit der Regionaldirektion Rheinland-Pfalz/Saarland
- Arbeitsmarktpolitische Förderung
- Organisation von Informationsveranstaltungen





- Rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit mit den Agenturen und Jobcentern der MRN
- Kommunikation mit den zuständigen Ausländerbehörden (ca. 14)
- Absprachen mit Trägern von Sprachkursen

Arbeitsmarktzugang: Asylsuchende & Geduldete als Kunden/ innen der Arbeitsagenturen und Jobcenter



Programm "Start Integration"

Teilnehmer der ersten Gruppe Berufsvorbereitung – September 2016







We create chemistry